CLASSIC DRIVER

Der Gründer von Wally Yachts verrät, wie es ist, diesen Bentley Continental zu besitzen

Lead
Es zeigt sich immer wieder, dass es hilfreich ist, wenn eine anerkannte Persönlichkeit eine Kaufempfehlung abgibt. Und wer könnte bei diesem Bentley R-Type Continental besser informieren, als der frühere Besitzer, dem Gründer von Wally Yachts?

Sehnsucht nach den Bentley Boys

„Seit ich ein Junge war, habe ich davon geträumt, einen R-Type Continental zu besitzen und damit ein Teil der Bentley Boys zu werden," schreibt Luca Bassani Antivari im Katalogtext für seinen geliebten Bentley, den er liebevoll UTU 3 wie sein Kennzeichen nennt. „Für mich war das immer ein ausgesprochen alltagstauglicher Klassiker. In den späten achtziger Jahren, als ich auf der Suche nach einem Exemplar war, hatte ich die Gelegenheit, ein Dutzend zu begutachten und zu berühren. Letztlich habe ich mich für UTU 3 entschieden, weil die Gesamtform und die einzelnen Linien so perfekt gezeichnet und gebaut worden waren.

Die Auslieferung meines R-Type fand in St. Tropez statt und hatte einen echten Hauch von James Bond. Ich landete mit meinem Hubschrauber in der Nähe des Transporters, dessen Heckklappe, sowie wir den Boden berührten, öffnete und heraus rollte der Continental. Mein Freund und ich sprangen sofort in dieses prachtvolle Auto und fuhren zum Club 55, wo ich gefeiert wurde! Wenn in St. Tropez die Straße zum Hafen für den Verkehr gesperrt war, hatte ich trotzdem mit meinem Bentley nie Probleme, zu passieren. Dasselbe Phänomen galt auch für Monte Carlo: so bald UTU 3 heran rollte, überboten sich die Jungs vom Valet Parking, um ihm den besten Parkplatz zu sichern." Für den künftigen Besitzer, der diesen Sommer eine Tour an die Riviera planen sollte, sind das gute Nachrichten.

Fotos: Tim Scott für RM Sotheby's

Galerie

\[page\]

\[page\]

Source URL: https://www.classicdriver.com/de/article/autos/der-gruender-von-wally-yachts-verraet-wie-es-ist-diesen-bentley-continental-zu
© Classic Driver. All rights reserved.